

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name	<u>Hansestadt Stralsund, Der Oberbürgermeister, Zentrale Vergabestelle</u>		
Straße	<u>Mühlenstr. 4-6</u>		
PLZ, Ort	<u>18439 Stralsund</u>		
Telefon	<u>0 38 31/25 27 44</u>	Fax	<u>0 38 31/25 25 27 30</u>
E-Mail	<u>RKnospe@stralsund.de</u>	Internet	<u>http://www.stralsund.de</u>

**b) Vergabeverfahren**      **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer	<u>42-21-70.9</u>
---------------	-------------------

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Frankenhof 8, 18439 Stralsund  
Neubau Regionale Schule am Schulcampus „Am Sund“

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Fachkabinette für Neubau Schulzentrum am Sund  
Die Hansestadt Stralsund plant den Neubau einer vierzügigen Regionalschule am vorhandenen Schulstandort Schulcampus „Am Sund“.  
In diesem Neubau sollen drei Fachkabinette für den naturwissenschaftlichen Unterricht errichtet werden.  
Hierfür ist die nachfolgende Ausstattung vorgesehen:

- 3 St. Deckenversorgungssysteme für je 7 Entnahmestellen
- 3 St. Lehrerexperimentiertische
- 5 St. Laborspülen
- 1 St. mobiler Laborabzug
- Gefahrstoffschränke und Wandarbeitsplatz mit Laborspülmaschine
- 6 St. Schrankwände mit Aufsatzschränken und Leitern
- Tische, Stühle und Zubehör für 3 Fachräume und 3 Vorbereitungsräume

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage	_____
Zweck des Auftrags	_____

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)**

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

**i) Ausführungsfristen**

- Beginn der Ausführung: 19.09.2022
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 07.10.2022
- weitere Fristen \_\_\_\_\_

**j) Nebenangebote**

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

**k) mehrere Hauptangebote**

- zugelassen
- nicht zugelassen

**l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://portal.evergabemv.de/E51187695>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
- teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist** am 20.12.2021 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 14.01.2022

**p) Adresse für elektronische Angebote**

<https://portal.evergabemv.de/E51187695>

Anschrift für schriftliche Angebote \_\_\_\_\_

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:**

Deutsch

**r) Zuschlagskriterien**

- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Preis

: 60%,

Referenzen (3 Stück): 40%

s) **Eröffnungstermin** am 20.12.2021 um 10:00 Uhr

Ort

Hansestadt Stralsund, Der Oberbürgermeister, Zentrale Vergabestelle

Mühlenstr. 4-6, Raum: 416

18439 Stralsund

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

---

t) **geforderte Sicherheiten**

Siehe AVB, BVB, ZVB mit Aufforderung zur Angebotsabgabe.

u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Zahlung nach §16 VOB/B

v) **Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

Gesellschaft nach BGB § 705 ff. mit federführendem Mitglied, gesamtschuldnerisch haftend.

w) **Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich  
Bestandteil der Vergabeunterlagen

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Reicht der Bieter keine "Eigenerklärung zur Eignung" ein, so hat er mit dem Angebot die Eignungsnachweise nach § 6a, Abs. 2, Nr. 2, 1 -4- VOB/A vorzulegen.

x) **Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Ministerium für Inneres und Europa Mecklenburg-Vorpommern,  
Alexandrinestraße 1, 19055 Schwerin